

FPÖ-Niegl/Ebinger: Politisch motivierte Besetzung des Bezirksmuseums Floridsdorf ist ein Skandal!

Utl.: SPÖ offenbar völlig verzweifelt =

Wien (OTS) - Nach dem Ableben des langjährigen Museumsleiters KR Walter Ullmann übernahm Ing. Robert Ulbricht 2012 die Leitung des Bezirksmuseums Floridsdorf. Er hat dieses mit seinem Team in einer wirklich hervorragenden Art und Weise ehrenamtlich geführt, so der stellvertretende FPÖ-Bezirksparteiobmann, LAbg. Michael Niegl im Zuge der heutigen Pressekonferenz.

Unzählige Sonderausstellungen, Veranstaltungen und Schulführungen fanden in dieser Zeit zur vollen Zufriedenheit der Besucher statt. Umso unverständlicher ist daher die offenbar politisch motivierte Intervention des SPÖ-Bezirksvorstehers Papai - welcher mit Einsatz aller Mittel Ulbricht aus seiner Funktion gedrängt hat, so der Kultursprecher der FPÖ-Wien, LAbg. Mag. Gerald Ebinger dazu.

Eine derartige Verpolitisierung erinnert an DDR-Methoden, wo an allen nur erdenklichen Institutionen Polit-Kommissare und Parteifunktionäre eingesetzt wurden, um die totale Kontrolle über alle Bereiche der Gesellschaft zu erlangen, vergleicht Niegl die Situation. Denn jetzt soll ein politischer Vasall in der Person eines völlig unbedarften SPÖ-Bezirksrats die absolute ideologische Kontrolle des Bezirksmuseums gewährleisten.

Alleine unter diesen Gesichtspunkten müssten jetzt im Allgemeinen die Besetzungen der Bezirksmuseen hinterfragt werden, meinen die beiden FPÖ-Politiker Ebinger und Niegl abschließend. „Gegen diese Form der politischen Einflussnahme treten wir Freiheitliche ganz entschieden auf!“ (Schluss) paw

~

Rückfragehinweis:

FPÖ-Wien

01/4000-81635

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0124 2016-04-21/11:53

211153 Apr 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160421_OTS0124